Über 80 neue Streitschlichter im Kreis Warendorf

Teilnehmende präsentieren stolz ihre Teilnahmeurkunden des Streitschlichterprogrammes 2014.

84 Schülerinnen und Schüler aus fünf weiterführenden Schulen aus dem Kreis Warendorf haben von Oktober bis Dezember 2014 an einer aus Mitteln des Kinder- und Jugendförderplans des Landes NRW geförderten Streitschlichterausbildung von Akademie Ehrenamt e. V. teilgenommen.
Durchgeführt wurden die vier je dreitägigen Intensivschulungen von Akademie Ehrenamt e.V. in Zusammenarbeit mit der Landvolkshochschule „Schorlemer Alst" in Freckenhorst, sowie Trainern der Mindful Jugendhilfe gGmbH aus Warendorf.

Ziel der Schulungen war es, die Streitschlichterinnen und Streitschlichter für Konflikte in der Schule und dessen Lösungsmöglichkeiten zu sensibilisieren, die soziale Atmosphäre auch außerhalb des Unterrichts zu verbessern und den Schülerinnen und Schülern Mitwirkungsmöglichkeiten bei Problemen untereinander einzuräumen.
Was macht gute Streitschlichterinnen und Streitschlichter aus? Welche Eigenschaften müssen sie mitbringen? Und wie kann ein Streitschlichter oder eine Streitschlichterin den streitenden Parteien konkret zu einer Lösung verhelfen? Wie entstehen Konflikte überhaupt? Was sind typische Konfliktursachen? Wer übernimmt welche Rolle? Für welche Konflikte sind Streitschlichter/innen überhaupt zuständig? Wo liegen die Grenzen zum „Mobbing"? Was tun, wenn das Problem die Kompetenz der Streitschlichter/innen

übersteigt? Und wie kann das Konzept auf die jeweilige Schule übertragen werden? Diese und viele andere Fragen - die die Schülerinnen im Prozess mitbrachten - begleiteten die Teilnehmenden während der Schulungen.

Zur Entwicklung von Team- und Kooperationsfähigkeit wurden in Ergänzung der Rollenspiele und Diskussionseinheiten Übungen im Niedrigseilgarten auf dem Gelände der LVHS durchgeführt, die anschließend reflektiert wurden, so dass durch viele praktische Einheiten drinnen und draußen das Thema „Kommunikation (verbal und nonverbal) in den Blick genommen wurde.
Die Teilnehmenden wurden für eine Entschlüsselung von Körpersprache sensibilisiert und entwickelten anschließend Lösungsmöglichkeiten für verschiedene Konflikttypen. Nach der Erarbeitung theoretischer Grundlagen in Gesprächsführung und Ablauf der Schlichtungsgespräche hieß es für die Teilnehmenden selbst aktiv zu werden. In Rollenspielen wurden fiktive, aber durchaus realistische Streitsituationen anhand des Erlernten durchgespielt und anschließend mit den Beobachtern reflektiert.

Der Transfer in den Schulalltag war abschließend Thema, wobei die angehenden Streitschlichterinnen und Streitschlichter selbst kreative Ideen sammeln konnten und in Absprache mit den Begleitpersonen der Schulen versucht wurde, das Erlernte in die Praxis umzusetzen.

Highlight des Streitschlichterprogramms war erneut ein kreisweites Streitschlichtertreffen am 18.12.2014 in der LVHS Freckenhorst, das durch LVHS-Direktor Michael Gennert und Franz-Ludwig Blömker als Vorsitzenden von Akademie Ehrenamt e. V. eröffnet wurde. Die Schirmherrschaft hatte in diesem Jahr der ehemalige Profi-Boxer und Träger des deutschen Bürgerpreises Dr. Farid Vantanparast übernommen. Als ehemaliges Mitglied des deutschen Nationalkaders hat Dr. Vantanparast nach einem Unfall das Sozialprojektes „QualiFighting" ins Leben gerufen. Durch seine Einführungsrede konnte Vantanparast die Jugendlichen nicht nur vom „Fair Play" sondern von einem Verhalten überzeugen, dass sich vom Mobbing abwendet. Persönlich berichtete er von eigenen Mobbing-Erfahrungen, die er als junger Migrant aus dem Iran in Deutschland erlebt hatte. In sechs Workshops konnten sich die 88 teilnehmenden Streitschlichterinnen und Streitschlichter anschließend ausprobieren und weiterbilden. Themenschwerpunkte waren entsprechend des aktuellen Bedarfes eine Vertiefung des Umgangs mit Mobbing und Prävention. Der Workshop zu „Cybermobbing" (Sebastian Geeraedts & Arne Geraedts) fand wie bereits im Vorjahr großen Zuspruch, ebenso wie der Workshop „Quali-Fighting" (Uwe Bruschwitz) sowie „Drahtseilakt Alkohol& Gewalt" (durchgeführt von der Kriminalpolizei in Warendorf), und die Workshops zum Thema „Selbstwertgefühl" des psychologischen Beraters Martin Duda, dem Zugang zu „Anti-Bias" (Katarina Feyrer) und Teamtrainings im Niedrigseilgarten (Oliver Bokelmann). Der Streitschlichter-Tag wurde eindrucksvoll Begleitet durch die „Real-Scholl-Band" der Bischöflichen Realschule Warendorf.

Das Streitschlichterprojekt 2014 wurde fachlich und organisatorisch von Karin Ziaja als Fachbereichsleitung "Umwelt - Gesundheit - Soziales" der LVHS und Vorstandsmitglied von Akademie Ehrenamt e. V. geleitet.